



An das  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herr Andrej Hunko  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Dr. Harald Braun**  
Staatssekretär des Auswärtigen Amts

Berlin, den **10. April 2012**

**Schriftliche Fragen für den Monat April 2012**  
**Frage Nr. 4-5**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Ihre Frage:

*Inwieweit sind Einrichtungen oder Maßnahmen der Europäischen Union in die Schließung griechischer Abschiebegefängnisse bzw. polizeilicher Haftkapazitäten für unerwünschte Migrant/innen eingebunden (in der Evros-Region beispielsweise Soufli, Tichero, Feres, Filakio, Tichero), und welche Mittel bzw. sonstige Unterstützungsleistungen werden jeweils für Renovierungen, Umstrukturierungen und Neubauten von laut Medienberichten 30 Abschiebehaftanstalten im gesamten Land bereitgestellt, wie es etwa ein Schild in Tichero über eine Unterstützung der Renovierung durch die EU in Höhe von 844.538,27 Euro ausweist?*

beantworte ich wie folgt:

Die Europäische Union unterstützt die Umsetzung des griechischen Aktionsplans zur Reform des Asylsystems sowohl durch die Einbindung des EU-Asylunterstützungsbüros EASO als auch finanziell. Ein wichtiges Ziel ist, die griechische Regierung dabei zu unterstützen, die Aufnahme von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern zu verbessern. Dafür sollen u.a. neue Erstaufnahmeeinrichtungen geschaffen werden. Dies kann auch zur Entlastung der polizeilichen Haftkapazitäten beitragen (zum Beispiel der Gewahrsameinrichtungen in Pherres und Tycho). Der Neubau der neuen Polizeistation in Pherres wurde mit Mitteln des EU-Außengrenzfonds finanziert.

Es liegen der Bundesregierung dagegen keine Informationen über eine unmittelbare finanzielle oder sonstige Unterstützung der griechischen Pläne hinsichtlich der genannten 30 Abschiebehaftanstalten durch die Europäische Union vor. Bei einer gemeinsamen Begegnung des griechischen Ministers für Bürgerschutz, Michalis Chryssohoidis, und der EU-Kommissarin Cecilia Malmström mit der Presse am 2. April 2012 in Brüssel erklärte Minister Chryssohoidis auf Nachfrage allerdings, dass für die Finanzierung der geplanten Haftanstalten Griechenland Gelder aus dem EU-Außengrenzfonds und dem EU-Rückkehrfonds verwenden wolle.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in purple ink, appearing to be 'NA' with a long, sweeping stroke above it.